

Herren Landesliga Gr. 2

TTV Zell : TTF Neuhausen/F.
Sonntag, 27.11.2022, 14:30 Uhr

Sieg für den TTV Zell in der Herren Landesliga Gr. 2

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TTV Zell am vergangenen Sonntag in der Herren Landesliga Gr. 2 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 7. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Schirling / Schum. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Dominic Schirling nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Mit 11:4, 9:11, 11:9, 11:8 gewannen Schirling / Schum gegen Löchel / Kaczmarek und gaben dabei nur einen Satz her. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Neubauer / Palm, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Theiß / Gastel wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Geiger / Schwegler gewannen daraufhin ihr Spiel gegen Ledermann / Trifu Laurentiu überzeugend mit 3:0. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Dominic Schirling bei seinem 3:1 gegen Martin Gastel doch überlegen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Christian Geiger bei seiner 1:3-Niederlage von Rainer Theiß dann doch niedergedrungen worden. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Andreas Ledermann war daraufhin dagegen der Gastgeber Steffen Neubauer, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Julian Palm eine Niederlage in vier Sätzen gegen Philipp Löchel kassierte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte indessen Philipp Schum bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Yannis Kaczmarek und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. 6:11, 7:11, 12:10, 11:9, 10:12 hieß es indes am Schluss, als Peter Schwegler und Bogdan Trifu Laurentiu sich am Tisch gegenüber standen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Dominic Schirling über die 1:3-Niederlage gegen Rainer Theiß hinweggetröstet werden musste. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Christian Geiger und Martin Gastel sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Es war ein langes Spiel, bis Steffen Neubauer seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Philipp Löchel hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Julian Palm kam mit der Spielweise von Andreas Ledermann am Tisch wiederum gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Sieg. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Philipp Schum gegen Bogdan Trifu Laurentiu. Peter Schwegler überzeugte im Match gegen Yannis Kaczmarek, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die

Heimmannschaft bedeutete. Das war ein souveräner Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Kaum Chancen ließen Schirling / Schum danach beim 3:0 ihren Gegnern Theiß / Gastel. Das war ein souveräner Sieg. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Durch diesen Sieg hat der TTV Zell in der Saison nun 5 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 03.12.2022 gegen den TSV Georgii Allianz bevor. Für die TTF Neuhausen/F. steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TSG Eislingen am 03.12.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 8:6 geht.

Statistik:

TTV Zell

Doppel: Schirling / Schum 2:0, Neubauer / Palm 1:0, Geiger / Schwegler 1:0

Einzel: D. Schirling 1:1, C. Geiger 0:2, S. Neubauer 1:1, J. Palm 1:1, P. Schum 1:1, P. Schwegler 1:1

TTF Neuhausen/F.

Doppel: Theiß / Gastel 0:2, Löchel / Kaczmarek 0:1, Ledermann / Trifu Laurentiu 0:1

Einzel: R. Theiß 2:0, M. Gastel 1:1, P. Löchel 2:0, A. Ledermann 0:2, B. Laurentiu 2:0, Y. Kaczmarek 0:2